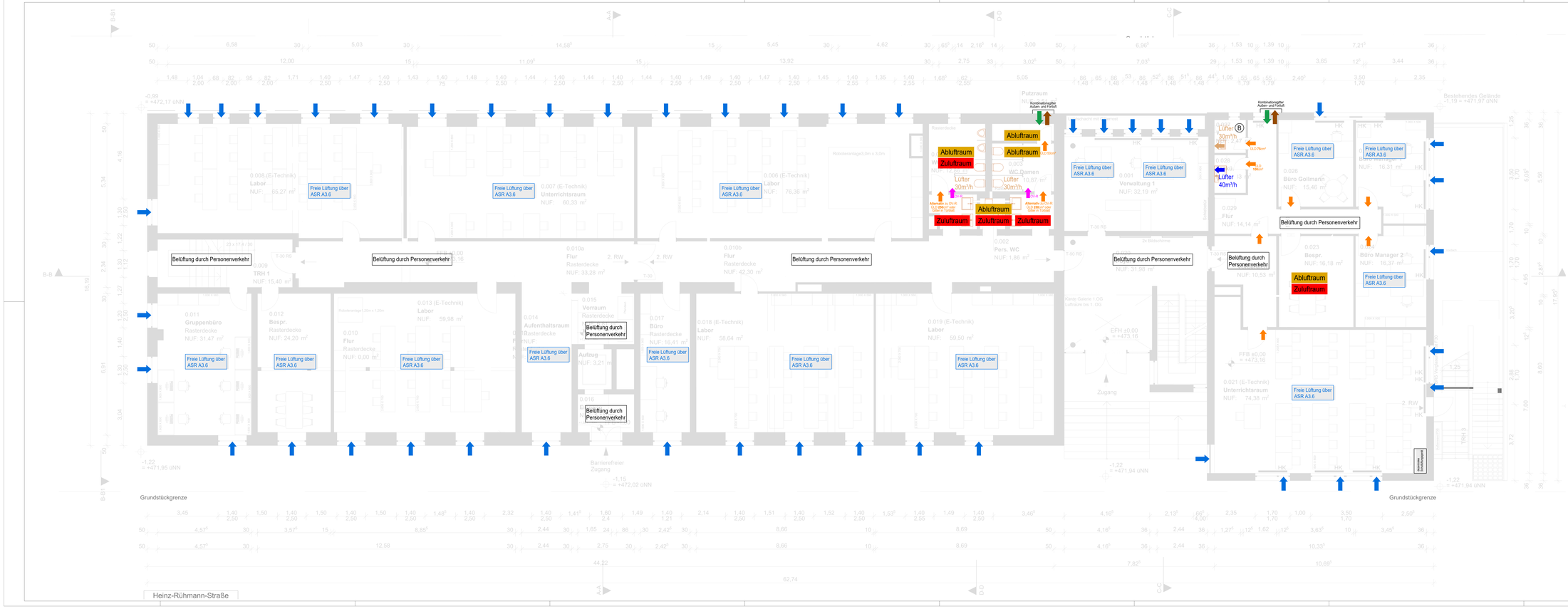

Legende Lüftungkonzept

Zu- und Abluft über dezentrale Lüftungsanlage

Zuluft | Abluft

Einführung Außenluft, Abdeckung mit Wetterschutzgitter

Abführung Fortluft, Abdeckung mit Wetterschutzgitter

Dezentrale Einzelraumlüftungsgerät, z.Bsp. Trox SCHOOLAIR, Größe 1 EC Einbau sichtbar unter der Decke

In WC-Kernen: Lüftungsgerät, z.Bsp. Helios KWL 2200, *Einbau in abgehängte Decke*

WC: Freie Lüftung oder lüftungstechnische Anlage mit Abluftvolumenstrom von 11m³/h (m²)

Zuluft

nach Arbeitsstättenrichtlinien ASR A3.6, Ausgabe Januar 2012, zuletzt geändert GMS 2019, S.47ff.

Freie Lüftung Mindestnettofläche nicht geprüft, Planung über Architekt, Einbauhöhe 2,10m (in nach Sichtzeichen in abgehängter Akustikdecke nach Bedarf, Gitter in Türblatt, Gitter in Wand, Fenster, Fensterelement, Lüftungsgerät, Kanal, Dauer der Stoßlüftung: im Sommer bis zu 10min, im Herbst 5min, im Winter 3min

ALD Zuluft über 1 Stk. Außenbereich-Luftdurchlass für z.Bsp. Kunststofffenster, z.Bsp. Aereco ZFHR-20 für Einbau in verdreckfeste Rahmenprofil (dort, Differenzdruck 8 Pa (100 Herbst bei Einbau). Zuluft max. 28,8m³/h, Einbau in Fensterrahmen oberhalb des Fensters, Einbau mögen mit dem Zuluftbeauftragten aufteilen erhalten werden.

Überströmung

Überströmung über Türunterschnitt, Standard ca. 7-10mm

Überström-Luftdurchlass (SLD) über Türsturzbereich mit erforderlicher UmV Angabe, siehe Plan, auf Grundlage DIN1946-6

Überströmung Wand mit Schalldämpfung, z.Bsp. Systemair OVJR

Überströmung über Gitter oben und unten in Türblatt

Abluft mechanisch über Einzellüfter

nach Arbeitsstättenrichtlinien ASR A4.1, Ausgabe September 2013; Forderung Waschraum und WC: Freie Lüftung oder lüftungstechnische Anlage mit Abluftvolumenstrom von 11m³/h (m²) EG,LOG: Fortluftführung über Dach, UG: Fortluftführung über Fassade

Lüfter 30m³/h unter Putz: Aktivierung über Lichtschalter *z.Bsp. Limodor ECom 30-15, Aktivierung nur 30m³/h, Schaltplan 2a*

B Lüfter 30m³/h unter Putz: Aktivierung über integrierte Bewegungsmelder *z.Bsp. Limodor ECom 30-1HEC-A-KC-BM, Aktivierung nur 30m³/h, Schaltplan 2a*

Lüfter 40m³/h unter Putz: Aktivierung über Lichtschalter *z.Bsp. Limodor ECom 40-15, Aktivierung nur 40m³/h, Schaltplan 2a*

Lüfter 40m³/h unter Putz: *z.Bsp. Limodor ECom 40-15, Aktivierung nur 40m³/h, Schaltplan 2a Aktivierung über externen Bewegungsmelder*

Planung und Lieferung über Fachbereich Elektro; T Stk. pro Raum: Bewegungsmelder

Lüfter 60m³/h unter Putz, analog vorherigem Lüfter 40m³/h: Bewegungsmelder

Lüfter 60m³/h unter Putz: Aktivierung bei Bedarf über extra Schalter *z.Bsp. Limodor ECom 40-15, Aktivierung nur 40m³/h, Schaltplan 2a*

Alle Lüfter sind mit einem Nachlaufmodul ausgestattet.

Freie Fensterlüftung

Alle Angaben sind verantwortungsvoll zu prüfen!
Plan nur in Verbindung mit Architektenplänen gültig!

Bauherr

IHK Akademie Schwaben,
Arbeit und Bildung GmbH,
i.V. Silvano Lavorini
Stettenstraße 1+3
86159 Augsburg

Architekt

Christoph Längle
OLAAR GmbH
Tübinger Straße 77/1
70178 Stuttgart

IHK Bildungszentrum Neu-Ulm

Entwurfsplanung Lüftungskonzept Erdgeschoss

Maßstab: 1:50 | Datum: 02.03.2026

Index	Datum	Name	Art der Änderung

Bearbeitung: NS | Plannr.: 260302 BB_CNU_EG_Entwurf_Lüftungskonzept

Scherraus
Planung für zukunftsfähige Energiemaßnahmen

Ingenieurbüro Scherraus GmbH
Frauenstraße 12
89073 Ulm
Telefon 0731 / 82008
Telefax 0731 / 82985